



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**B 2012/201/2621**

**Fachbereich/Aktenzeichen**

**Datum**

**öffentlich**

Fachdienst Controlling,  
Beteiligungsmanagement,  
Konzernabschluss

13.11.2012

---

Thomas Wulf

**Beratungsfolge**

**Zuständigkeit**

**Termin**

---

Finanzausschuss

Vorberatung

26.11.2012

Rat

Entscheidung

03.12.2012

**Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung - Eigenkapitalverstärkung  
Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH (WBO) - Planungsstelle  
01.09.02/1985.7843001**

**Beschlussvorschlag:**

Die überplanmäßige Auszahlung i.H.v. 500.000 Euro bei der Planungsstelle 01.09.02/1985.7843001 wird genehmigt.

Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt aus den folgenden Planungsstellen:

08.01.03.7215001	Weniger-Auszahlung	Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	65.000,00 €
08.01.03.7241002	Weniger-Auszahlung	Auszahlungen f.d. Unterhaltung u. Bewirtschaft. d. Grundstücke u. baul. Anlagen	140.500,00 €
08.01.03.7252001	Weniger-Auszahlung	Auszahlungen für die Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	17.500,00 €
08.01.03.7413001	Weniger-Auszahlung	Auszahlungen für die Fortbildung, Umschulung	1.500,00 €
08.01.03.7414001	Weniger-Auszahlung	Auszahlungen für übernommene Reisekosten	1.000,00 €
08.01.03.7417001	Weniger-Auszahlung	Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	500,00 €
08.01.03.7422001	Weniger-Auszahlung	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	3.200,00 €
08.01.03.7432001	Weniger-Auszahlung	Zeitungen, Fachliteratur	400,00 €
08.01.03.7433010	Weniger-Auszahlung	Öffentlichkeitsarbeit	3.000,00 €
08.01.03.7435001	Weniger-Auszahlung	Telefon	1.200,00 €
08.01.03.7439001	Weniger-Auszahlung	Sonstige Geschäftsauszahlungen	7.500,00 €
08.01.03.7441010	Weniger-Auszahlung	Grundsteuer	25.250,00 €
08.01.03.7442010	Weniger-Auszahlung	Versicherungsbeiträge u.ä.	10.200,00 €
08.01.03.7443010	Weniger-Auszahlung	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	500,00 €
08.01.03/7015.7853001	Weniger-Auszahlung	Auszahlungen für sonstige Hochbaumaßnahmen	20.000,00 €
08.01.03/9999.7851001	Weniger-Auszahlung	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	17.000,00 €
08.01.03/9999.7831001	Weniger-Auszahlung	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	5.000,00 €
16.01.01.7517001	Weniger-Auszahlung	Zinsauszahlungen an private Unternehmen	180.750,00 €
		<b>SUMME DECKUNGSMITTEL</b>	<b>500.000,00 €</b>

### Sachverhalt:

Der Haushaltsplan 2012 wurde unter der Prämisse aufgestellt, dass im Laufe des Jahres 2012 eine Verschmelzung der WBO auf den städtischen Haushalt erfolgt. Vor diesem Hintergrund wurde der Wirtschaftsplan 2012 der WBO in den städtischen Haushalt „gespiegelt“ – d.h. die Ansätze der WBO wurden in den städtischen Haushalt übertragen. U.a. wurde das Produkt 08.01.03 „Bäder“ eingerichtet und die Zinsaufwendungen der WBO erhöhten die städtischen Zinsaufwendungen im Produkt 16.01.01 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“. Schon seinerzeit war vorgesehen, sollte eine Verschmelzung nicht erfolgen, diese Ansätze so umzuschichten, dass eine Kapitalverstärkung für die WBO zum Ausgleich des erwarteten Defizites der WBO erfolgen könnte.

Im Laufe des Jahres 2012 zeigte sich, dass eine Verschmelzung, u.a. zur Vermeidung steuerlicher Nachteile, aktuell nicht weiter verfolgt werden sollte. Auf die Sitzungsvorlage M 2012/201/2449 und den Vortrag im Finanzausschuss am 11. Juni 2012 wird verwiesen.

Die Fortschreibung des Wirtschaftsplanes 2012 der WBO auf das Jahresende 2012 lässt erkennen, dass das Jahresergebnis der WBO sich gegenüber der Planung (-835 T€) deutlich verbessern wird, ursächlich sind bislang nicht etatisierte Gewinnausschüttungen aus der

Energieversorgung Oelde GmbH (EVO), deren Höhe endgültig jedoch erst nach der Beschlussfassung in den Gremien der EVO Anfang kommenden Jahres feststehen wird.

Diese positive Entwicklung eröffnet die Möglichkeit, die Eigenkapitalausstattung der WBO (31.12.2011: 1.633 T€, EK-Quote: 10,5 %) zu verbessern. Dies entspricht einer langjährigen Forderung der Wirtschaftsprüfer der WBO und erscheint auch vor dem Hintergrund weiterer Darlehensaufnahmen, z.B. zur Aufstockung des EVO-Anteils, angemessen. Daneben eröffnet sich die Möglichkeit, in der WBO Ansparungen für notwendige Investitionsprojekte der Zukunft (Heizung Hallenbad, Warmwassererwärmung Parkbad) vorzunehmen. Andernfalls drohen hier weitere Kapitalbedarfe, die ggfls. dann in den städtischen Haushalten nicht vorgesehen bzw. zu verkraften sind.

Seitens der Verwaltung wird eine Kapitalverstärkung i.H.v. 500 T€ vorgeschlagen. **Diese Kapitalverstärkung belastet den Haushalt 2012 nicht zusätzlich, sie kann aus vorhandenen Mitteln umgeschichtet werden.** Die Auszahlung der Kapitalverstärkung sollte entsprechend der Kassenliquidität der Stadt Oelde und/oder den Bedürfnissen der WBO GmbH erfolgen. Zur Deckung der Kapitalverstärkung stehen die im Beschlussvorschlag genannten Mittel zur Verfügung.

Anzumerken ist, dass die Beteiligungen der WBO im Jahr 2012 nach derzeitigem Kenntnisstand wieder einen Beitrag zur Finanzierung des Bäderdefizites (geplant: -785 T€) leisten werden. Diesen Beitrag gilt es in kommenden Jahren weiter zu steigern. Ohne eine Finanzierungsbeteiligung der Beteiligungen an den Bädern wäre eine weitaus höhere Kapitalverstärkung zur Sicherung des Badbetriebes notwendig gewesen.

(Hinweis: Im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen ist mit einer Abschreibung auf die WBO zu rechnen, auch diese belastet das Jahresergebnis nicht, sondern kann aus bereits etatisierten Mitteln gegenfinanziert werden.)